

Gebt den Kindern das Kommando!

*Gute Nachrichten vom „Grazer KinderParlament“:
Der Nachwuchs hat kreative Ideen für den Umweltschutz.*

Die Umwelt liegt der Jugend am Herzen. Das weiß Mag. Heidi Jursitzky vom „Grazer KinderParlament“ zu berichten: „Heuer konnten wir den KinderParlamentswagen im Augarten neu gestalten und die Kinder haben gemeinsam mit einem Künstler ihre Botschaften zum Thema gesunde Umwelt aufgesprayt.“ Bei der Präsentation des Wagens und einem anschließenden runden

Tisch waren auch Umweltstadträtin Lisa Rücker und Jugendstadtrat Michael Ehmann dabei – und stolz: „Die Kinder beschäftigen sich intensiv mit der Welt, in der sie leben wollen. Sie haben ein großes Interesse am Schutz der Umwelt und wissen schon genau, dass sie selbst beeinflussen können, wie ihre Zukunft aussehen wird. Für uns Erwachsene ist das ein klarer Auftrag, sie ernst zu

© STADT GRAZ/FISCHER



Miteinander. Umweltstadträtin Lisa Rücker (l.) und Familienstadtrat Michael Ehmann (r.) freut das Engagement der Jugend für die Umwelt.

nehmen und in unsere Entscheidungen einzubinden“, erklärte Rücker. Bei der Diskussion, wie man Müll vermeiden könne, hatten die Mädchen und Buben zahlreiche kreative Ideen und waren sich einig: „Wir möchten in einer

Zukunft leben, in der unser Planet nicht in Bergen von Abfall erstickt.“ Das KinderParlament bzw. -büro steht übrigens allen offen, die sich engagieren möchten.

kinderparlament.at

© ERWIN WIESER (3)



In Bewegung. Die Radprofis bei der „Tour de Graz“ (vorne) und Besuch beim Mobilitätsfest: M. Kroißbrunner, M. Eustacchio, S. Nagl und B. Werle (v. l.).



Der Tag, als das Auto frei hatte

Das Mobilitätsfest und die „Tour de Graz“ waren auch heuer wieder ein voller Erfolg – sogar mit neuem TeilnehmerInnenrekord. Das perfekte Wetter dazu kam wie bestellt.

Die Gelegenheit, dort zu radeln, wo man sonst nur mit dem Auto unterwegs ist, faszinierte auch heuer wieder und die extra dafür angereisten Radrennprofis Christoph Strasser, Maurizio Vandelli, Arnold Eisel sowie den Naturbahnrodler Christian Schopf wohl auch. Resultat: Neuer TeilnehmerInnenrekord bei der „Tour de Graz“ mit dem

Motto „Auf die Autobahn – fertig – los!“. 1.090 RadlerInnen und 170 SkaterInnen waren am europaweiten internationalen Autofreien Tag mit von der Partie. Zuvor standen beim bunten Mobilitätsfest am Hauptplatz, die „sanfte Art der Fortbewegung“ und ihre Möglichkeiten im Mittelpunkt. Spiel und Spaß kamen dabei traditionell nicht zu kurz.

Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl und Verkehrsstadtrat Mag. (FH) Mario Eustacchio feierten ebenso mit wie Baudirektor DI Bertram Werle und Verkehrsplanungschef Mag. Martin Kroißbrunner, dessen Abteilung für die Organisation verantwortlich zeichnet.

graz.at/autofreiertag



Sprunghaft. Auch solche Radkünste gab es zu bestaunen.